

Interview Gruppenvorstellung der Familienklettergruppe

- **Was macht ihr in eurer ... Gruppe? (Vorstellung Gruppe)**

Die Familienklettergruppe trifft sich ca. einmal im Monat immer sonntags. Dabei steht das Klettern/Bouldern drinnen und draußen im Mittelpunkt, aber auch andere naturnahe Aktivitäten stehen bei uns mit auf dem Programm.

- **Wer kann teilnehmen?**

Das Angebot richtet sich an Familien, egal welcher Konstellation, die Freude am Klettern haben und sich gerne draußen in der Natur aufhalten. Wichtig ist uns, dass die Gruppe auch als Gruppe zusammenwachsen kann. Das heißt, wir wünschen uns Familien die möglichst regelmäßig an unseren Aktionen teilnehmen können und sich auch gerne aktiv, mit neuen Ideen und deren Umsetzung mit einbringen. Insbesondere für die Kinder ist es wichtig, ein verlässliches Gruppengefüge zu haben, um dort auch Freundschaften bilden zu können. So können auch Aktivitäten, wie der Erwerb des „Alpin KIDS“-Abzeichens besser umgesetzt werden. Das Alter der Kinder reicht von etwa 3 bis 13 Jahren.

- **Berichtet mal von euren letzten Aktivitäten, die ihr unternommen habt bzw. die anstanden.**

Zu Ostern haben wir z.B. gemeinsam mit der „Berg rauf und Berg runter“-Gruppe eine tolle Wanderung im Teutoburger Wald gemacht und im Mai waren wir über ein verlängertes Wochenende mit 7 Familien im Ith zum Zelten und Klettern. Hier haben wir dann auch mit den Kindern das „Alpin KIDS“-Abzeichen Salamander bzw. Gämse angefangen. Kurz vor den Sommerferien hatten wir noch einen erlebnisreichen Klettertag im Brumleytal. Dazwischen fanden die Treffen in der Boulderhalle in Münster zum Bouldern, Tratschen und Spielen statt. Unser letztes Treffen war eine schöne Herbstwanderung mit Geo-Caching.

- **Blick in die Zukunft: Was habt ihr in den kommenden Monaten vor?**

Wir wollen viel Bouldern und Klettern, vielleicht auch mal im Bergwerk in Dortmund. Nebenher werden wir immer wieder am „Alpin KIDS“-Abzeichen „arbeiten“ und uns zu einem geselligen Jahresausklang treffen. Im Frühling ist dann wieder unser Ith-Wochenende fest eingeplant.

- **Was ist eure Motivation, als Gruppenleiter tätig zu sein?**

Wir kommen selbst aus dem Klettersport und suchten gleichgesinnte Kletterer, die nach dem Familienzuwachs den Sport gemeinsam mit den Kleinen ausüben wollen. Außerdem haben wir selbst schon an der früheren Familienklettergruppe teilgenommen und so neue Freundschaften geknüpft und die Bereicherung einer solchen Gruppengemeinschaft erlebt. Nachdem die Gruppe sich auflöste, weil die meisten Kinder aus dem Alter heraus gewachsen waren und in die Jugendgruppe wechselten, entstand der Gedanke mit unseren noch recht kleinen Kindern, selbst eine Gruppe ins Leben zu rufen. Wir verstehen uns eher als Initiatoren als denn als „Gruppenführer“.